

Institut für Softwaretechnik
und Interaktive Systeme

WIT-Seminar: Frauenförderung – Zu den Fakten

REFERENTINNEN

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Bente Knoll

Landschaftsplanerin, Geschäftsführende
Gesellschafterin von Knoll & Szalai oeg,
externe Universitätslektorin, Dissertantin an
der TU Wien

KnollSzalai – Technisches Büro für Landschafts-
planung und Unternehmensberatung - arbeitet und
forscht zu Gender, Diversity Management, Gender
Mainstreaming und den Bezügen zur Stadt-,
Landschafts- und Regionalplanung, sowie zu Umwelt,
Nachhaltigkeit, Naturwissenschaft und Technik.

bente.knoll@knollszalai.at

www.knollszalai.at



Dipl.-Ing.ⁱⁿ Sonja Hnilica

Architekturtheoretikerin am Institut für
Städtebau, Landschaftsarchitektur und
Entwerfen TU Wien

Dzt. Abschluss der Dissertation am Institut für
Architekturwissenschaften, Abteilung
Architekturtheorie. Lehre, Forschung und div.
Publikationen zu Architektur, Macht und Gender,
Stadtbauteorien, sowie Gender und Technik.

hnilica@email.archlab.tuwien.ac.at



VERANSTALTERIN

WIT - Wissenschaftlerinnenkolleg Internettechnologien
Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme
Technische Universität Wien
Favoritenstrasse 9 - 11/ E188
A-1040 Wien, Österreich
Tel.: +43(1)58801 DW 18820
<http://wit.tuwien.ac.at>

WIT wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds
und aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung,
Wissenschaft und Kultur.

TERMIN

Mittwoch, 20. September 2006, 9:30 bis 17:30 und
Donnerstag, 21. September 2006, 9:30 bis 17:30
Mittagspause; Kaffeepausen am Vormittag und Nachmittag
nach Vereinbarung im Seminar

ORT

Technische Universität Wien, ET Gebäude
1040, Gußhausstr. 25-29,
Kontaktraum, Stiege 1, 6. Stock

ZIEL

Wissensvermittlung und Gendersensibilisierung

- ✓ Warum gibt es Projekte wie WIT? Braucht es „Nachhilfe für schwache Frauen“? Oder geht es um den Ausgleich struktureller Hindernisse?
- ✓ Was gibt es an Fakten? Was sind die Hintergründe von frauenpolitischen Forderungen und Maßnahmen?
- ✓ Argumentation und Sichtweise von genderspezifischen Unterschieden/Gleichheiten: Fundierte, faktenbasierte Sachdiskussion statt Austausch von „Privatmeinungen aus dem Bauch heraus“
- ✓ Daten, Zahlen, Fakten, Rechtslage, Studien, Begriffsklärungen
- ✓ Focus: Zusammenhänge von Gender und Technik

INHALT

Begriffsklärungen

- ✓ Sex – gender
- ✓ Frauenförderung - Gender Mainstreaming – Managing Diversity
- ✓ Gleichbehandlung – Antidiskriminierung
- ✓ Geschlechtergerechte Sprache

Basics zum Thema Gender und Technik

- ✓ Genderspezifische Arbeitsteilung und Rollenstereotype
- ✓ StudentInnen in technischen, ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen
- ✓ IngenieurInnen im Beruf
- ✓ Genderspezifische Technikhaltungen und Technikzuschreibungen mit Fokus auf IT
- ✓ Bewältigungsstrategien von Frauen in sogenannten Männerberufen

METHODIK

- ✓ Vortrag
- ✓ Gruppenarbeit
- ✓ Diskussion
- ✓ Unterlagen

ZIELGRUPPE

Hochqualifizierte Fachfrauen aus dem universitären Bereich:
Dissertantinnen, Projektmitarbeiterinnen im Fachbereich Informatik

VORAUSSETZUNGEN

Keine

PREIS

Kostenlos

TEILNEHMERINNEN-ANZAHL

Max. 16 Personen

AUSKÜNFTE UND ANMELDUNG

Dr. Ulli Pastner
Tel. 58801 DW 18815
E-Mail: pastner@wit.tuwien.ac.at